



Wir Steirer

GLEISDORF
KONKRET . KRITISCH . FREIHEITLICH
www.fpoe-stmk.at

Liebe Gleisdorferinnen, liebe Gleisdorfer!

Wie schnell vergeht ein Jahr - aktuell halten Sie bereits die letzte Ausgabe unseres Informationsblattes 2019 in Ihren Händen. Ich hatte mir deshalb überlegt, jahreszeitbezogen einen - selbstverständlich politisch korrekten - Weihnachtstext zu verfassen. Aber wie soll das gehen - das Christkind „gendern“ - Die Engel „queeren“ - nein, dann doch lieber einen Rückblick auf 2019.

Es war ein ereignisreiches Jahr, das lässt sich nicht bestreiten. Hier die Ereignisse nochmals aufzuzählen wäre müßig, diese sind bekannt. Bemerkenswert ist allerdings das Muster, das sich dahinter verbirgt, denn jedes Mal, kurz vor einem Wahlgang, taucht kompromittierendes Material auf, das bereits einige Jahre alt ist (diverse Videos

und Liederbücher älteren Datums), es wird mit großem Engagement ermittelt, und am Ende des Tages kommt nichts dabei heraus. Würden, die solcherart an den Pranger gestellten Personen, politisch aber erst einmal kaltgestellt und aus ihren Funktionen entfernt, werden danach auch inhaltlich die Uhren wieder zurückgestellt: siehe Anti-Rauchergesetzgebung oder siehe Wiederaufnahme jener migrationsfreundlichen Politik, die abgelehnten Asylwerbern den fortdauernden Aufenthalt ermöglicht (Lehrlinge). Fast scheint es so, als sollte das Wahlergebnis von 2017 korrigiert werden und durch die ausgerufenen Klimakrise von der unkontrollierten Masseneinwanderung aus vorwiegend außereuropäischen Ländern abgelenkt werden. Ob die gegenwärtig medial so favorisierte und geförderte

türkis-grüne Koalitionsvariante tatsächlich dem entspricht, was auch in der Bevölkerung eine größtmögliche Zustimmung fände, darf nach zwei Monaten sondieren bezweifelt werden. Ich wette, unter Blau-Türkis wäre nach diesem Zeitraum bereits eine funktionsfähige Bundesregierung angelobt, und zwar sogar mit unserem Herbert Kickl als Innenminister. Aber vielleicht geschieht ja zwischen dem Verfassen dieser Zeilen und deren Zustellung das große Wunder und meine Ausführungen sind obsolet. Anderenfalls sind wir Zeugen eines Sondierungs- und Verhandlungsevents der Sonderklasse.

Herzlichst, Ihr Harald Lembacher.
Stadtrat und FPÖ-Stadtparteiobmann



 DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

Dipl.-Ing. Fritz Aigner
 Gemeinderat

Die FPÖ Gleisdorf
 wünscht allen Bürgern

Harald Lembacher
 Stadtrat und
 FPÖ-Stadtparteiobmann

frohe Weihnachten

und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Kommentar von
**Gemeinderat
Dipl.-Ing. Fritz Aigner**

Zum Geschehen in der Gemeinde

Ärztbereitschaftsdienst an Wochenenden

Es gab eine gute Änderung in diesem Thema - Ärzte öffnen freiwillig auch an samstagen und sonntagen von 8:00 – 11:00 Uhr zum Bereitschaftsdienst ihre Praxen. Bei einem Anruf der Nummer 1450 wird man fallweise auf einen diensthabenden Arzt verwiesen. Daneben gibt es aber auch die Möglichkeit im Internet die Seite <https://ordinationen.st/> aufzurufen, dort sind die geöffneten Praxen angeführt.

Sanierung der Raabbrücke

Die Baustellentätigkeit wurde unterbrochen und die Brücke ist in beide Richtungen wieder befahrbar. Nach Ostern 2020 wird die Tätigkeit wiederaufgenommen. Dies ermöglicht auch, über die zum Teil sehr umstrittenen Umleitungsführungen nachzudenken, wie zum Beispiel die Führung der Linienbusse von der B54 über das Gebiet GEZ in die Ludwig-Binder-Straße.

TIP Veranstaltung zum Einbahnring Neu

Am 2.9.2019 gab es eine Informationsveranstaltung des TIP für Gleisdorfer Unternehmer über den Planungsstand zu diesem Thema. Nach der Vorstellung des Konzeptes durch den Planer gab es eine sehr kontrovers geführte Diskussion. Besonders die Bereiche, welche einspurig geführt werden sollen, werden sehr unterschiedlich gesehen. Diese berechtigten Kritikpunkte haben sich auch auf den bisherigen Zeitplan niedergeschlagen - lt. Bürgermeister Stark sei eine Umsetzung frühestens 2021 realistisch. Es bedarf noch einiger grundsätzlicher Abklärungen auch mit Verkehrsrechts-Experten und mit der ÖBB.

Ich wünsche ein frohes und erholsames Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Gemeinderatssitzung vom 30.09.2019

Fragestunde

Zum Thema Ärztbereitschaftsdienst an Wochenenden fragte Gemeinderat Harald Lembacher nach, ob es möglich wäre, die geplanten Bereitschaftsdienste der Ärzte im Raum Gleisdorf im Stadtjournal anzuführen, wie dies auch bei den Urlauben der Fall ist.

Der Bürgermeister antwortete, dass man diese Möglichkeit prüfen werde und dass sich manche Ärzte jedoch sehr kurzfristig für den Dienst melden und man fürs Stadtjournal einen längeren Vorlauf benötige. Die Seite <https://ordinationen.st/> steht ihnen natürlich immer zur Verfügung, dort sind die geöffneten Praxen angeführt.

1. Nachtragsvoranschlag 2019

Im ordentlichen Haushalt wurde ein Plus

von 428.800 Euro sowohl bei den Einnahmen und bei den Ausgaben budgetiert. Der ordentliche Haushalt beträgt somit 26.098.200 Euro. Im außerordentlichen Haushalt gab es eine Steigerung bei den Einnahmen und Ausgaben von 528.600 Euro. Der außerordentliche Haushalt beträgt somit 10.029.900 Euro.

Nachmittagsbetreuung

Ein einstimmig beschlossener Dringlichkeitsantrag betraf, die von Vereinen angebotenen Zusatzkurse für die Nachmittagsbetreuung an Schulen, welche bisher vom Bund bezahlt worden waren. Dies ist im Moment nicht mehr gegeben. Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, die Kosten von ca. 70.000 Euro für diese Leistungen im Budget für 2020 aufzunehmen.

Gemeinderatssitzung vom 25.11.2019

Bei der Gemeinderatssitzung am 25.11.2019 wurde der Obmann der FPÖ Gleisdorf - Gemeinderat Harald Lembacher - zum Stadtrat gewählt. Herr Lembacher wird auch die FPÖ in die Gemeinderatswahl im März 2020 führen.

Gemeinderat Dipl.-Ing. Fritz Aigner wird die Leitung des Ausschusses für Marketing, Tourismus & Internationales übernehmen. Er wird die FPÖ auch im TIP vertreten.

Busbahnhof in der Schillerstraße

Im August 2019 wurde von uns festgestellt, dass die Einfahrsituationen der Parkbuchten für die Busse nicht optimal sind. Die Kante springt am Beginn hervor und so ist es nicht möglich, den Bus nahe und parallel an die Plattform zu stellen. Die Busse haben generell einen großen Abstand oder sie sind vorne nahe an der Kante und haben beim hinteren Ausgang einen Abstand von 50 cm und mehr, wodurch das Ein- bzw. Aussteigen Schwierigkeiten bereiten kann. Uns wurde versichert, dass alles nach Vorschrift

ausgeführt worden war. Ein Vergleich mit Parkbuchten wie zum Beispiel im Murpark in Graz, zeigte jedoch eine andere richtige Lösung solcher Situationen.

Mit Hartnäckigkeit, Überzeugungsarbeit und mit Fotos konnten wir nun erreichen, dass diese Situationen baulich am Busbahnhof in naher Zukunft verbessert werden. Der Dank gilt den Mitarbeitern des Gleisdorfer Bauamtes und Wirtschaftshofes!



Landtagswahl 2019: FPÖ-Kundgebung in Gleisdorf

Einige hundert Funktionäre und Freiheitliche Mitstreiter strömten am Freitag, den 15.11. zur Wahlkundgebung am Gleisdorfer Hauptplatz. In seiner Eröffnung bedankte sich FPÖ-Bezirksparteiobmann Vzbgm. Patrick Derler für das zahlreiche Erscheinen und er durfte unseren FPÖ-Landesparteiobmann und Klubobmann Mario Kunasek sowie den Klubobmann des Freiheitlichen Parlamentsklubs Herbert Kickl als besondere Ehrengäste begrüßen.

Gewalt in steirischen Schulen und Asylheimen untragbar!

Landesparteiobmann Mario Kunasek hob in seiner Rede die fragwürdige Verteilung von Budgetmitteln des Landes hervor. Gerade dieser Wahlkreis wurde von mehreren Millionenpleiten heimgesucht, beispielsweise jene der Firma Secop oder unlängst der Konkurs des Traditionsbetriebes Herbitschek. Es fließen Millionenbeträge in die völlig verfehlt Mindestsicherung in der Steiermark wo inzwischen 60 Prozent der Bezieher Ausländer sind. Auch

die Gewaltwelle in steirischen Asylheimen - knapp 700 Vorfälle von 2016 bis September 2019 zeigen, dass die steirischen Asylheime längst zu Gewaltzentren geworden sind. Ähnlich gravierend die Lage in den steirischen Schulen, wo in den letzten drei Jahren mehr als 3.000 strafrechtlich relevante Delikte zur Anzeige gebracht wurden. Es bedarf schleunigst eines Antigewaltgipfels der sich dieser Problematik annimmt und dafür sorgt, dass unsere Schüler und Lehrer in Zukunft wieder ein sicheres Umfeld haben, so Kunasek abschließend.

Restriktive Zuwanderungspolitik ist unerlässlich!

Klubobmann Herbert Kickl ging in seinen Ausführungen unter anderem auf die drohende Migrationswelle an der europäischen Grenze sowie die Notwendigkeit eines verstärkten Grenzschutzes ein. „Damit sich Szenen wie im Jahr 2015 in Österreich nicht wiederholen, braucht es eine echte Abwehr von illegalen Migranten, bevor sie unser Staatsgebiet betreten. Neben den

Fehlentwicklungen auf Ebene der Zuwanderungspolitik, thematisierte Herr Kickl auch die bedrohlichen Auswüchse des politischen und radikalen Islam in Österreich.



Gedanken zur Weihnachtszeit und Brauchtum

Weihnachten steht wieder vor der Tür. Die sogenannte stillste Zeit im Jahr trägt oft schon mehr den Charakter eines Events. Privat wie beruflich zählen

die kommenden Wochen wohl zu den stressigsten im Jahreslauf. Vielleicht finden Sie aber doch den einen oder anderen Moment der Ruhe und können mit Ihren Familien, Freunden oder - ja, warum auch nicht - allein durch das vorweihnachtliche Gleisdorf bummeln, in Geschäften schmökern oder den einen oder anderen Glühwein trinken. Lassen Sie sich auch, und dazu wollen wir Freiheitliche Ihnen Mut machen, Ihre lieben Advent- und Weihnachtsbräuche nicht von „politisch

korrekten“ Zeitgenossen verdrießen. Der Nikolaus ist nun Mal keine Nikoläusin und der Krampus ein höllischer Gesell und kein Kuschelbär. Genießen Sie den Weihnachtsbraten, auch wenn er nicht vegan ist und genießen Sie veganes Essen, wenn es Ihnen schmeckt. Denn, die Freiheit ist ein hohes Gut, speziell in Zeiten, in denen uns Experten aus allen Richtungen vorzuschreiben versuchen, was noch gesagt, geglaubt, getrunken oder gegessen werden darf.

Gerade zu Weihnachten sollten wir daher auch an jene denken, die in anderen Ländern dafür verfolgt und oft kaltblütig hin gemeuchelt werden, nur weil sie dieses Fest feiern möchten. Richtig beschämend ist es, wenn ausgerechnet jene, die in unserem Land am lautesten die Toleranz beschwören, bei Attentaten auf Christen am dezentesten zur Seite blicken.

Wir, die FPÖ Gleisdorf, wünschen Ihnen frohe sowie friedliche Weihnachtsfeiertage und ein gutes neues Jahr 2020!

Wir hoffen auch weiterhin auf Ihr Vertrauen und werden uns auch nächstes Jahr wieder gerne für Ihre Anliegen einsetzen

Ihr Harald Lembacher



Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
Jahr 2020!



Mario Kunasek
FPÖ-Landesparteiobmann